

Verfahren: 010-26-EK2 - Örtliche Bauüberwachung im Rahmen des Projekts "Stadtbahn Glückstein-Quartier" (M016)

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr.	Frage	Antwort	Gesendet
1	Gehen wir Recht in der Annahme, dass Teilleistungen des SiGeKo Bestandteil des Leistungsbildes sind?	Die Teilleistungen des SiGeKo sind nicht Bestandteil des Leistungsbildes. Die Leistungen sind nur im Rahmen der örtlichen Bauüberwachung.	04.09.2026 10:37:22
2	Gibt es einen detaillierten Bauzeitenplan, in der die Anzahl der vorgesehenen Wochenend- und Nachtarbeiten ersichtlich sind?	Es gibt einen groben Bauzeitenplan für den Bauabschnitt 1 "Lindenhofplatz". Für den Bauabschnitt "Hochschule / Neckarauer Straße" ist der Bauzeitenplan noch in Bearbeitung. Der detaillierte Bauzeitenplan wird noch von der zukünftigen Tiefbaufirma zur Verfügung gestellt.	04.09.2026 10:37:22
3	Gehen wir Recht in der Annahme, dass ein Arbeitsplatz mit entsprechenden Anschlüssen (Internet, Strom etc.) auf der Baustelle (Baubüro) unentgeltlich zu Verfügung gestellt wird?	Es wird kein Arbeitsplatz auf der Baustelle zur Verfügung gestellt. Baubesprechungen werden entweder in Präsenz in einem Büro angeboten oder hybrid mit Microsoft Teams.	04.09.2026 10:37:22
4	Der Fragen und Antwortkatalog bezieht sich nicht auf die ausgeschriebene Maßnahme. Wir bitten um Übergabe des Kataloges der vorliegenden Maßnahme.	Wir können nicht nachvollziehen, auf welchen "Fragen und Antworten"-Katalog Sie sich beziehen. Bitte präzisieren Sie Ihre Frage.	04.09.2026 10:37:22
5	Den Ausschreibungsunterlagen liegt kein Vertragsentwurf bei. Könnten Sie uns diesen zu Verfügung stellen?	Den Vergabeunterlagen liegen eine Leistungsbeschreibung, die Vertragsgrundlagen, besonderen Vertragsbedingungen und die Allgemeine Vertragsbedingungen für Architekten- und Ingenieurleistungen für alle Gesellschaften der rnv-Gruppe bei. Darüber hinaus ist keine weitere Vertragsgrundlage vorgesehen.	04.09.2026 10:37:22
6	Nach den Vergabeunterlagen ist während der gesamten Bauzeit die ständige Anwesenheit mindestens einer Person vor Ort erforderlich. Zusätzlich ist die Anwesenheit und Erreichbarkeit bei Nacht- und Wochenendarbeiten sicherzustellen. Zugleich wird gefordert, bei entsprechendem Arbeitsvolumen weitere Personen einzusetzen. Gehen wir recht in der Annahme, dass mit Ausführungszeit die Ausführungszeit der Fahrleitungsarbeiten gemeint ist oder ist für die Kalkulation die Gesamtbauzeit (Angabe von 02/2027-12/2028) anzusetzen?	Es ist nur in dringenden bzw. wichtigen Fällen auf Anweisung des AGs und zur Vollbringung der Leistungen nach Leistungsphase 8 „Örtliche Bauüberwachung“ eine Anwesenheit erforderlich. Es ist keine tägliche Anwesenheit erforderlich. Genau die Anwesenheit und Erreichbarkeit bei Nacht- und Wochenendarbeiten ist sicherzustellen. Die Fahrleitungsarbeiten müssen laut jetzigem Stand schon bis spätestens Ende Oktober bzw. Anfang November 2028 abgeschlossen sein. Der genaue Abschluss der Fahrleitungsarbeiten ergibt sich noch, wenn der Bauzeitenplan für den 2. Bauabschnitt feststeht. Der Zeitraum 02/2027-12/2028 beschreibt die Gesamtbauzeit. Der Fahrleitungsbau wird laut Plan ca. 1-2 Monate	21.09.2026 08:59:36

früher abgeschlossen sein.

7

Die Kosten für Nacht- und Wochenendarbeiten sowie die ständige Erreichbarkeit sind in den Angebotspreis einzukalkulieren. Gleichzeitig kann der Auftraggeber bei gefährdeten Terminen einen erhöhten Personaleinsatz, qualifiziertes Personal sowie Überstunden an Werk-, Sonn- und Feiertagen verlangen. Welche konkreten Einsatzumfänge sind für Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeiten bei der Angebotskalkulation zugrunde zu legen? Bitte teilen Sie mit, ob die hierfür erforderlichen Zuschläge und zusätzlichen Personalstunden vollständig mit dem Grundhonorar beziehungsweise den pauschalen Angebotspreisen abgegolten sind oder ob bei über den kalkulierten Umfang hinausgehenden Einsätzen eine gesonderte Vergütung nach den angebotenen Stundensätzen vorgesehen ist.

Die konkreten Einsatzumfänge sind für Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeiten stehen noch nicht fest. Die zusätzlichen Personalstunden sind im Angebotspreis pauschal einzukalkulieren.

21.09.2026 08:59:36

8

In den Vergabeunterlagen wird ein Personaleinsatzplan auf Basis des Bauablaufplans gefordert. Ein detaillierter beziehungsweise belastbarer Bauablaufplan mit Bauabschnitten, zeitlicher Abfolge, parallelaufenden Arbeitsstellen, Arbeitszeiten, Sperrpausen sowie Nacht- und Wochenendarbeiten ist den Unterlagen jedoch nicht beigelegt. Wird den Bietern noch ein verbindlicher oder zumindest fortgeschriebener Bauablaufplan innerhalb der Angebotsfrist zur Verfügung gestellt? Falls dies nicht vorgesehen ist, bitten wir um Mitteilung, auf welcher verbindlichen Grundlage der erforderliche Personaleinsatz kalkuliert werden soll.

Die groben Bauablaufpläne des Fahrleitungsbaus für den Bauabschnitt 1 und für den Bauabschnitt 2 sind im Anhang beigelegt. Die Zeiten der Bauablaufpläne können sich während des Gleis- und Fahrleitungsbaus verändern. Aus den beiden Bauablaufplänen des Fahrleitungsbaus für die beide Bauabschnitte kann der Personaleinsatz abgeleitet werden (siehe Bauablaufplan_BA2; M42-M81.pdf, Bauablaufplan_BA1; M1-M41.pdf). Der Bauablauf hängt stark von dem Bauzeitenplan der zukünftigen Gleisbaufirma fest. Die Gleisbaufirma für dieses Projekt M016 steht noch nicht fest. Der grobe Bauzeitenplan des Bauabschnitt 1 für den Gleisbau ist auch im Anhang. Der grobe Bauzeitenplan des Bauabschnitt 2 für den Gleisbau wurde noch nicht vollständig ausgearbeitet. Das folgt noch. Im Gleisbau-LV sind die Tiefbauarbeiten der Fahrleitung (Herstellung der Gründungen und Maststellarbeiten) enthalten. Bitte auch mit Sperrpausen sowie Nacht- und Wochenendarbeiten rechnen (siehe Erläuterungsbericht der Ausführungsplanung).

21.09.2026 08:59:36

Anlagen:

- 20260910_01-03_MA_FL_GSQ_Erläuterungsbericht_Ausführungsplanung.pdf
- Bauablaufplan_BA1; M1-M41.pdf
- Bauablaufplan_BA2; M42-M81.pdf
- Bauablaufplanung Bauabschnitt 1.pdf